



SEMINAR

12. - 13.06.2023, Online

F&E-Verträge rechtssicher gestalten

**Vertragsverhandlung & Inhalte – EU-Beihilfenrecht –
EU-geförderte Projekte – NABF**

Mit Expert*innen aus den Einrichtungen und Institutionen:

- Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
- BASF SE
- DLR Projektträger – EU-Büro des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)
- Universitätsklinikum Bonn AÖR
- Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Highlights:

- Praxisbericht: Forschungs- und Entwicklungsverträge – Fallstricke in der Praxis
- Workshop: Verhandeln von Forschungsvorhaben mit industriellen Partnern – Wechsel der Perspektiven am konkreten Fallbeispiel
- Präsentation: Grundzüge des Beihilfenrechts speziell bei Auftragsforschung, wirksame Zusammenarbeit und Wissenstransfer
- Präsentation: Verträge bei EU-geförderten Projekten

**Weitere Details auf
unserer Website**



Veranstaltungsprogramm Tag 1

08:30-09:00 Akkreditierung & Check-In

09:00-09:05 Begrüßung durch die Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft und Recht

09:05-09:30 Begrüßung durch den Referenten

- Vorstellungsrunde
- Erwartungen und Erfahrungen der Teilnehmenden

Mirco Theiner, Leiter der Stabsstelle für zentrale Aufgaben und Forschungsverträge, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

**Präsentation
09:30-10:00**

Vorvertragliche Vereinbarung bei Forschungs- und Entwicklungsprojekten

- Vertraulichkeitsvereinbarungen (CDA/NDA)
- Letter of Intent (LOI)
- Memorandum of Understanding
- Term Sheet
- Material Transfer Agreement (MTA)

Mirco Theiner, Leiter der Stabsstelle für zentrale Aufgaben und Forschungsverträge, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

10:00-10:15 Diskussionsrunde

10:15-10:30 Kurze Pause



**Praxisbericht
10:30-13:00**

**Forschungs- und Entwicklungsverträge – Fallstricke in der
Praxis**

- Vertragspartner und Unterzeichnungsbefugnis
- Abgrenzung Dienstleistung, Auftragsforschung, Forschungsk Kooperation unter Berücksichtigung des BGB und Europarechts
- Ergebnisse und Zuordnung der Ergebnisse
- Veröffentlichung
- Besonderheiten bei Einbeziehung von Studierenden im Rahmen von Abschlussarbeiten
- Gewährleistung und Haftung
- Vertragsmuster

Mirco Theiner, Leiter der Stabsstelle für zentrale Aufgaben und Forschungsverträge, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

13:00-13:15

Diskussionsrunde

13:15-14:00

Mittagspause

**Präsentation
14:00-14:45**

**Wirtschaftliche Aspekte eines Forschungsvorhabens: Die
Perspektive der forschenden Universität**

- Überblick über die wirtschaftlichen Zusammenhänge universitärer Forschung im rechtlichen Kontext
- Betriebswirtschaftliche Argumente zur Durchsetzung der rechtlichen Position
- Systematik des Arbeitnehmererfindungsrechts
- Erfindungen in Abgrenzung zu Beratungsleistungen in Nebentätigkeit
- Antikorruptionsrecht im Umfeld von Forschungsvorhaben

Martin Trillsch, Abteilungsleiter Forschungsverträge und Drittmittelmanagement, Universitätsklinikum Bonn AÖR

14:45-15:00

Diskussionsrunde

15:00-15:15

Kurze Pause



**Workshop
15:15-16:45**

Verhandeln von Forschungsvorhaben mit industriellen Partnern – Wechsel der Perspektiven am konkreten Fallbeispiel

Das erfolgreiche Verhandeln mit industriellen Partnern stellt regelmäßig eine Herausforderung für Vertreter von Forschungseinrichtungen dar. Diese können ihre Position deutlich stärken, wenn sie sich in die Perspektiven der Verhandlungspartner hineinversetzen.

- Darstellung der unterschiedlichen wirtschaftlichen und rechtlichen Interessenlagen der Partner
- Einfinden in die unterschiedlichen Rollen der Verhandlungspartner
- Konzernstrukturen der Industrie versus öffentliche Verwaltung
- Diskussion anhand von konkreten Fallbeispielen aus der Praxis
- Einordnung des Antikorruptionsrechts internationaler Partner

Martin Trillsch, Abteilungsleiter Forschungsverträge und Drittmittelmanagement, Universitätsklinikum Bonn AöR

16:45

Ende des Tages



Veranstaltungsprogramm Tag 2

08:30-09:00

"Check-in"

**Präsentation
09:00-10:30**

Grundzüge des Beihilfenrechts speziell bei Auftragsforschung, wirksame Zusammenarbeit und Wissenstransfer

- Forschungseinrichtungen und Forschungsinfrastrukturen
 - Begünstigung von Maßnahmen wirtschaftlicher Art?
 - Bagatellgrenze
 - Vermittlerin
- „Kunden“ der FE/FI
 - Ausschluss mittelbarer Beihilfen
 - De-minimis (z.B. bei Ausgründungen)
 - Öffentliche Auftragsvergabe
- Überblick: Beihilfen für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben

Monika Weskamm, Referatsleiterin, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

10:30-10:45

Diskussionsrunde

10:45-11:15

Kurze Pause

**Präsentation
11:15-12:00**

F&E-Projekte zwischen Forschungseinrichtungen und Industrie aus Sicht eines Großunternehmens

- Generelle Zielsetzung der Industrie bei F&E-Projekten
- Grundlegende Interessen
- Rechte an Ergebnissen bei Auftragsforschung und bei Kooperation
- Schutzrechtskosten
- Veröffentlichungen

René Schäfer, Senior Counsel, Global Intellectual Property, BASF SE

12:00-12:15

Diskussionsrunde

12:15-13:15

Mittagspause



**Präsentation
13:15-14:15**

Verträge bei EU-geförderten Projekten

- Horizont Europa (Kurzüberblick, Struktur)
- Vorgaben zum Konsortialvertrag
- Musterkonsortialverträge in Horizont Europa
- DESCA - Zentrale Punkte (Management, Budget, geistiges Eigentum)
- Dos & Don'ts

Nicole Schröder, Nationale Kontaktstelle (NKS) Recht und Finanzen,
DLR Projektträger – EU-Büro des Bundesministeriums für Bildung
und Forschung (BMBF)

14:15-14:30

Abschlussdiskussion und Ende des Seminars

"Gute Sensibilisierung auf mögliche Problemfelder im Alltag"

"Gelungener und gewinnbringender Erfahrungsaustausch."